



Presseinformation

ANDECHSER NATUR Bio-Milchbauern sind auch „KlimaBauern“ – Die Andechser Molkerei Scheitz initiiert das einzigartige Pilotprojekt mit dem Ziel der regionalen CO₂-Bindung durch Humusaufbau.

Im Rahmen der Initiative „KlimaBauer“ werden Maßnahmen zur Vermeidung der Freisetzung sowie der Bindung von CO₂ vor Ort bei den „KlimaBauern“ entwickelt und erprobt und die eingesparten sowie zusätzlich gebundenen Tonnen CO₂ ab Projektbeginn von der Andechser Molkerei Scheitz direkt vergütet. Im Bereich Humusaufbau und Biodiversität werden die „KlimaBauern“ wissenschaftlich begleitet und durch ein Netzwerk an Akteuren unterstützt.

Andechs, im Januar 2021 – Durchstarten auf dem „Ökologischen Weg“: Bereits seit mehreren Jahren bearbeitet die Andechser Molkerei Scheitz – gemeinsam mit ihren Bio-Milchbauern und Experten – in Arbeitskreisen die Themen Tierwohl, Biodiversität und gesunder Boden mit Humusaufbau. Diese Themen sind eng miteinander verbunden – das wurde auch im Rahmen der Bewertung der Ergebnisse aus den Arbeitskreisen deutlich. Und es zeigt erneut: Alles ist miteinander vernetzt. So zählt beim Klimaschutz der gemeinsame Weg, der entscheidende Schritt in eine zukunftsweisende Richtung. Deshalb hat die Andechser Molkerei Scheitz mit ihren Bio-Milchbauern eine deutlich erweiterte Zusammenarbeit vereinbart: die Initiative „KlimaBauer“. Die Andechser Molkerei Scheitz als Initiatorin und die in der Pilotphase beteiligten ANDECHSER NATUR Bio-Milchbauern als „KlimaBauern“ halten dabei das Ziel der CO₂-Kompensation im Wertschöpfungsnetzwerk fest. Geschäftsführerin Barbara Scheitz: „Wir wollen zeigen, dass gesellschaftliche und ökologische Leistungen und Herausforderungen auch in der Landwirtschaft eng miteinander verbunden sind. Die Bio-Landwirtschaft ist Teil der Lösung für den Klimaschutz. Mit der regionalen CO₂-Kompensation beweisen wir in einem bislang einzigartigen Pilotprojekt, dass CO₂-Bindung im eigenen Wertschöpfungsnetzwerk möglich wird.“

Pilotprojekt „KlimaBauer“ – CO₂ mit Humusaufbau regional ausgleichen

Bislang haben sich für die Initiative bereits mehr als 10% der ANDECHSER NATUR Bio-Milchbauern verpflichtet ein Managementsystem umzusetzen, das Veränderungen initiiert, dokumentiert und kurz- und langfristig bewertet. In der konkreten Umsetzung bedeutet das: Die „KlimaBauern“ werden vor Ort besucht und hinsichtlich der Maßnahmen, welche sie zur Verbesserung der Klimabilanz ergreifen können, beraten. Die Vorauswertung, der Ist-Zustand und gegebenenfalls Bodenanalysen werden besprochen und eine Feldbegehung wird unternommen. Mit und für jeden „KlimaBauern“ wird ein konkreter Vorgehensplan mit einer definierten Zielstellung festgelegt. Dabei wird zu Beginn die Zahl der Tonnen CO₂, die jeder „KlimaBauer“ in seinem Betrieb voraussichtlich einsparen kann, sachverständig geschätzt. Auf dieser Grundlage zahlt die Andechser Molkerei Scheitz an jeden „KlimaBauern“ jährlich einen Vorschuss. Nach zwei und fünf Jahren erfolgt auf Basis der Betriebsdaten und der Analyse der Bodenproben eine sachverständige Feststellung dessen, was im Betrieb tatsächlich erreicht wurde. Die Andechser Molkerei Scheitz unterstützt die Arbeit der „KlimaBauern“ durch die Zahlung von zehn Euro für jede Tonne CO₂, die gespeichert oder vermieden wurde. Wichtigste Maßnahme im Rahmen der ökologischen Bewirtschaftung ist dabei Humusaufbau, der zum einen fruchtbaren Boden garantiert, darüber hinaus wertvolles CO₂-Speicherpotenzial für eine zusätzliche und permanente CO₂-Bindung im Boden bietet. Je mehr Humus aufgebaut wird, desto mehr CO₂ wird im Boden gespeichert.¹ Die regionale Kompensation von CO₂ bei den Bio-Milchbauern, die ihre Bio-Milch an die Andechser Molkerei Scheitz liefern, ist also elementarer Bestandteil des gesamten Projekts. Das Projekt „KlimaBauer“ schließt hierbei einen Generationenvertrag: Neben der Förderung sichtbarer Maßnahmen gegen den Treibhauseffekt sichert es den künftigen Generationen fruchtbare und ertragreiche Böden. Im Bereich Humusaufbau und Biodiversität werden die „KlimaBauern“ durch ein Netzwerk an Akteuren unterstützt. Die Ergebnisse

¹ Pflanzen nehmen durch die Photosynthese CO₂ auf und wandeln dieses in Sauerstoff und Kohlenstoff um. Werden die Pflanzen nach dem Absterben in Humus umgewandelt, verbleibt der gebundene Kohlenstoff im Boden, statt in Verbindung mit Sauerstoff als CO₂ wieder in die Atmosphäre abgegeben zu werden. Wird der Humusgehalt im Boden beispielsweise um 1 % erhöht, kann äquivalent dazu bis zu ca. 100 t CO₂ pro Hektar gespeichert werden (Quelle: <http://www.ithaka-journal.net/burgerbewegung-gegen-klimawandel>).

ANDECHSER NATUR

sollen später allen Landwirten, auch externen, zugänglich gemacht werden, die das Thema Klimaschutz auf ihrem Betrieb umsetzen wollen. „Als nachhaltig engagiertes Unternehmen honorieren wir langfristige Klimaschutzmaßnahmen bereits in den ersten Schritten der Umsetzung. Das Ziel ist klar: gesunde Böden mit reichem Humusanteil, Biodiversität und Artenvielfalt, die gut sind für Mensch, Tier und Natur“, so Scheitz.

Alle Informationen zur Initiative sind für Interessierte auf der Website unter www.klimabauer.de abrufbar.

Das Logo KlimaBauer findet man ab April 2021 auf der Verpackung der entsprechenden Bio-Milch-Produkte.



Für Rückfragen:

ANDECHSER MOLKEREI SCHEITZ GMBH

Irmgard Strobl

Biomilchstr. 1

D - 82346 Andechs

Tel.: +49/81 52/37 93 42

Fax : +49/81 52/37 92 01

i.strobl@andechser-molkerei.de

Die Andechser Molkerei Scheitz GmbH

Die Andechser Molkerei Scheitz ist ein moderner, mittelständischer und inhabergeführter Familienbetrieb mit Sitz in Oberbayern. Das Produktsortiment der Bio-Molkerei aus Andechs reicht vom feinsten Jogurt über fruchtig-frische Jogurtdrinks bis hin zum herzhaftesten Käseschmankerl und einer feinen Auswahl an Ziegenmilchprodukten. Die ANDECHSER NATUR Bio-Produkte werden – getreu dem Credo „Natürliches natürlich belassen“ – ausschließlich aus besten Rohstoffen, ohne künstliche Zusatzstoffe, ohne Aromen und ohne gentechnisch veränderte Substanzen hergestellt. Dabei verarbeitet das Unternehmen jährlich ca. 130 Mio. kg Kuhmilch und etwa 10,5 Mio. kg Ziegenmilch. Die wertvolle Bio-Milch liefern insgesamt 663 verbandsertifizierte Bio-Milchlieferanten in einem Umkreis von 160 km, mit denen die Molkerei vertrauensvoll und in einer „Partnerschaft auf Augenhöhe“ zusammenarbeitet.

www.andechser-natur.de